

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

FT Wi.-Schierstein : TTC RW 1921 Biebrich II
Samstag, 05.11.2022, 18:00 Uhr

Rößler tütet den Sieg für den TTC RW 1921 Biebrich II ein

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TTC RW 1921 Biebrich II im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd bei der FT Wi.-Schierstein beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstag mit 3 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:13 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Tauber und Rößler, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten Müller / Thiele bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Bozbiyik / Gehrsitz. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Paulus / Hoffmann beim letztendlich klaren 0:3 gegen Tauber / Rößler. Da war final wirklich nichts zu holen. Den Sieg von Reinhold / Köhler konnten Knirsch / Schubert im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Lothar Müller bekam seinen Gegner André Rößler beim deutlichen 8:11, 7:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Hin und her schaukelte das Match zwischen Holger Paulus und Nino Tauber, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Tauber endete. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Es war ein langes Spiel, bis Thorsten Thiele seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Florian Reinhold hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Einen Sieg verpasste am Nachbarisch Christian Knirsch bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Ibrahim Bozbiyik und verpasste somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Zwar brachte Jan Goldschmidt Marcus Schubert phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marcus Schubert mit 3:1 durch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Liam Gehrsitz konnte Rainer Hoffmann anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der FT Wi.-Schierstein und des TTC RW 1921 Biebrich II. Lothar Müller hatte gegen Nino Tauber beim 5:11, 6:11, 9:11 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Holger Paulus bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen André Rößler. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für die FT Wi.-Schierstein nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TSG Sulzbach 1888 am 18.11.2022 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TTC RW 1921 Biebrich II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfR Wiesbaden II am 18.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

FT Wi.-Schierstein

Doppel: Müller / Thiele 1:0, Paulus / Hoffmann 0:1, Knirsch / Schubert 0:1

Einzel: L. Müller 0:2, H. Paulus 0:2, T. Thiele 0:1, C. Knirsch 0:1, M. Schubert 1:0, R. Hoffmann 0:1

TTC RW 1921 Biebrich II

Doppel: Tauber / Rößler 1:0, Bozbiyik / Gehrsitz 0:1, Reinhold / Köhler 1:0

Einzel: N. Tauber 2:0, A. Rößler 2:0, I. Bozbiyik 1:0, F. Reinhold 1:0, L. Gehrsitz 1:0, J. Goldschmidt 0:1